

## **Jahreshauptversammlung des Schwäbischen Albvereins Sigmaringendorf**

### **Vorsitzender Claus Bayer: Vielfalt ist weiterhin unsere Stärke**

Der Vorsitzende konnte bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung im Feuerwehrhaus über 70 Mitglieder, Bürgermeisterstellvertreter Andreas Lang und Ehrengauobmann Willi Rößler begrüßen, der zahlreiche Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften durchführen konnte.

In seinem ausführlichen Bericht konnte C. Bayer auf ein erfolgreiches Veranstaltungsjahr 2019 zurückblicken. Er führt das Interesse am Schwäbischen Albverein auf das vielfältige Angebot an Veranstaltungen und aller Altersgruppen zurück. Höhepunkt war die fünftägige Wanderfahrt nach Kärnten. Er streifte auch sonstige Aktivitäten wie Aufräumaktionen an der Freizeitanlage Bitzehauhütte, Teilnahme am Straßenfest und die Anfertigung der Tischdeko bei der jährlichen Seniorenfeier der Gemeinde. Die Mitgliederentwicklung war etwas rückläufig, jedoch konnten acht Neueintritte verzeichnet werden, so dass per 31.12.2019 ein Mitgliederstand von 213 gehalten werden konnte.

In einem besinnlichen Video Clip wurde der drei verstorbenen Vereinsmitglieder gedacht. Die ausführlichen Berichte der Fachwarte zeichneten ein großes Bild der vielfältigen Angebote während eines Wanderjahres. Die Wanderwartin Dagmar Lütke konnte mit beeindruckenden Zahlen aufwarten: 93 SAV-Veranstaltungen insgesamt, 989 km wurden erwandert, 1299 Erwachsene Wanderfreunde nahmen teil, 94 Kinder mit ihren Familien, insgesamt wurden 870 Stunden an Vorbereitungszeit für Vortouren etc. aufgebracht. Wie in jedem Jahr wurden die „Vielwanderer“ mit einem Weinpräsent belohnt, an ihrer Spitze Claus und Anni Bayer und Wolfgang Metzger. Hermann Möller berichtete von der weiterhin aktiven Familiengruppe. Die Leitung werde gerade auf mehrere Schultern verteilt. Auch in 2020 gibt es Fam. Wanderungen in der Natur, Teilnahme am Kindersommer und als Neuauflage soll am Karsamstag eine Ostereiersuche stattfinden. Die Klassiker, Weihbuschelwanderung, Rübengeisteraktion und Winterwanderung zur Waldweihnacht dürfen natürlich nicht fehlen. Stand 31.12.19 sind 11 Familien mit ihren Kindern im Verein aktiv. Seniorenwartin Gisela Maurus lies noch einmal alle Wanderungen vorüber ziehen, die von viel Kultur in der näheren Umgebung geprägt waren. Der Besuch bei Fa. Geberit in Pfullendorf war die bestbesuchte Veranstaltung mit 43 Teilnehmern. Wegewart Gerhard Fröhle bedankte sich bei den aktiven Wegepaten, die jährlich zweimal alle Rundwanderwege der Gemeinde ablaufen und Beschädigungen der Hinweisschilder melden oder gleich beheben. Kassier Wolfgang Metzger konnte von umfangreichen Buchungen berichten und fasste mehrere Positionen in einer Grobaufstellung zusammen. Insgesamt konnte er eine positive Kassenentwicklung bekannt geben und für die Kassenprüfer attestierte ihm Ottmar König eine hervorragende und saubere Kassenführung.

Bürgermeisterstellvertreter Andreas Lang überbrachte die Grußworte von BM Schwaiger und der ganzen Gemeinde und verband sie mit einem Dank für die zahlreichen geleisteten ehrenamtlichen Stunden im Bereich Umwelt, Naturschutz und am Biotop der Gemeinde. Auch die Betreuung der örtlichen Wanderwege sei eine Entlastung der Kommune. Er konnte dann auch namens der Versammlung die gesamte Vorstandschaft einstimmig entlasten.

Höhepunkt der Versammlung war die Ehrung langjähriger Mitglieder für 25 bis 60 jährige Mitgliedschaft durch Willi Rößler, Ehrengauobmann des Oberen-Donau-Gau (s. gesonderter Bericht)

Das umfangreiche Wanderprogramm für 2020 wurde im neuen Flyer der OG durch Claus Bayer vorgestellt. Höhepunkt soll wieder eine fünftägige Wanderfahrt mit Radfahren im Münsterland ab Do.20.08.20 sein. Interessierte können sich direkt bei ihm erkunden. Der Bitte des Musikvereins im kommenden Jahr beim Straßenfest wieder mitzuwirken, wurde einstimmig zugestimmt. Mit herzlichen Dankesworten an alle Wanderführer, dem Ausschuss, der Gestaltung der Internetseite, für die Radtouren und der Vorbereitung aller Aktivitäten, sowie an Inge Fröhle, die das Protokoll für die verhinderte Schriftführerin übernommen hatte, ging es in die Pause.

Traditionell beschloss eine Bildpräsentation durch Hans Steurer das vergangene Wanderjahr, die von Host Pleyer toll zusammengestellt worden war, die diesjährige harmonische Versammlung.